

MITGLIED WERDEN

Beitrag von „clubberer68“ vom 23. März 2013, 10:15

Zitat von koehler

Das mit dem Vorkaufsrecht für Auswärts bringt nix denke ich - das würde eh nur bei den TOP Begegnungen relevant sein und wäre jetzt schon bei 14.000 Mitglieder obsolet.....

Für Fürth, München, FFM etc. bekommen wir Tickets im niedrigen stelligen Bereich.....

Nun ja das mit dem Thema "Ticketvorbehalt" für Mitglieder ist schon ein zentraler Punkt.

Wenn man sich die Entwicklung der Mitgliederzahlen bei anderen anschaut, kann man schon einen Zusammenhang herstellen zwischen Knappheit der Tickets und Anstieg der Mitgliederzahlen.

Bei meinen Beispielen (Schalke, Hamburg, Köln evtl. noch andere) wurde zunächst ein neues Stadion gebaut bzw. das Alte umgebaut; dadurch gab es jeweils einen enormen Zuwachs an Zuschauerzahlen und angesichts des Mitgliedervorkaufsrechts im Gefolge auch einen entsprechenden Zuwachs an Mitglieder.

Bei Bayern, die sicherlich wiederum eine Sonderrolle einnehmen, spielen natürlich viele Faktoren eine Rolle, aber auch da setzte der extreme Anstieg der Mitgliederzahlen dann ein, als es ohne Mitgliedshaft erst gar keine Möglichkeit mehr gab, an Tickets zu kommen.

Bei uns haben wir das "Problem" (wenn man es als solches bezeichnen will), dass in der Vergangenheit die Mitgliedschaft nicht forciert wurde, so dass wir erst unser DK-Kontingent von 28.000 ausgeschöpft haben und dann erst neulich mit der Mitgliederkampagne begannen. So hatte ein Großteil der DK-Besitzer, die noch nicht Mitglied waren, schon mal keine echte Notwendigkeit, jetzt noch Mitglied zu werden, weil sie ja ihren Platz im Stadion so schon sicher hatten.

Dann kommt bei uns derzeit hinzu, dass die Nachfrage nach Heimspieltickets mit Ausnahme Bayern und ein bisschen heuer Fürth nicht sooo hoch ist, dass man auch hierzu Mitglied sein müsste, um an Tickets zu kommen.

Schaut man sich jetzt das Schalke-Spiel oder ganz aktuell das Bremen-Spiel an, so findet im Mitgliederverkauf so gut wie kein Absatz statt. Es gehen jedenfalls sehr wenige Karten über den Tisch, sodass es einen ausreichenden freien Verkauf gibt.

Da würde sich vermutlich schon was ändern, wenn wir zu nahezu jedem Spiel eine derart hohe Nachfrage hätten, dass es eben schon nützlich ist, Mitglied zu sein.

Damit wären wir beim Thema Auswärtstickets.

Da herrscht schon eine weitestgehende Ticketknappheit bei einigen Spielen.

Zwar gibt es auch hier einen gewissen "Mitgliedervorverkauf", den aber die Meisten glaube ich gar nicht kennen und der auch etwas hakig ist.

Man kann ja als Mitglied früh- und rechtzeitig pro Spiel bis zu 2 Tickets vorreservieren.

So und da hieß es bereits am ersten bzw. zweiten Tag vor der Saison, als die Reservierungen möglich waren, dass für sehr viele Spiele keine Reservierungen mehr angenommen werden, wegen der hohen Nachfrage.

Jetzt heißt aber beim Club hohe Nachfrage NICHT auch gleichzeitig ausverkauft, sondern auch hier gibt es dann aber zugegen. Zeit doch auch einen freien Verkauf für jedermann (Ausnahme dieses Jahr nur Fürth; letztes Jahr auch Augsburg, Mainz und Hoffenheim).

Also auch hier ist es Nichtmitglied einigermaßen problemlos möglich an Karten zu kommen. Würde man hier die Tickets an Mitglieder so lange verkaufen, bis sie wirklich ausverkauft sind, hätte man schon wieder keine zusätzliche Notwendigkeit geschaffen, Mitglied zu werden, um

überhaupt die Chance auf ein Ticket zu haben.

Andererseits darf man bei diesem Thema aber auch die Kontingente für UN,SC oder Fan-Clubs nicht vergessen. Das müsste schon beibehalten werden, weils sonst böses Blut geben würde.

Aber bei Köln z.B. oder sicherlich auch Schalke, BVB hast du als Nichtmitglied erst überhaupt keine Möglichkeit an Auswärtstickets zu kommen, was dann natürlich die Leute in die Mitgliedschaft "treibt".

Aber auch da kann man natürlich geteilter Meinung sein, ob das sinnvoll und ausschließlich positiv ist oder ob man darin auch eine gewisse Nötigung der Leute erkennen mag. Ich weiß, dass das kontrovers gesehen wird.